

Niederschrift
der 03. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport

Sitzungsdatum: Dienstag, den 14.04.2015
Beginn: 16:15 Uhr
Ende 18:30 Uhr
Raum: Fachhochschule Stralsund, Haus 19 Raum 201 Hansestadt
Stralsund

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Maik Hofmann

Mitglieder

Frau Ute Bartel

Frau Dr. Heike Carstensen

Frau Friederike Fechner

Frau Kathrin Ruhnke

Frau Margret Schüler

Herr Maximilian Schwarz

ab 16:35 Uhr

Vertreter

Herr Jan Gottschling

Frau Brigitte Kraska-Röll

Protokollführer

Frau Constanze Schütt

von der Verwaltung

Frau Elke Schulz

Herr Tom Härtel

Gäste

Herr Jörg Mattern

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport vom 03.03.2015
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Vorstellung der Fachhochschule durch Prof. Dr.-Ing. Falk Höhn
- 4.2 Synergien zwischen Ausschuss und Fachhochschule
- 4.3 Vorstellung einzelner Projekte bzw. Labore

- 5 Verschiedenes
- 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport sind zu Beginn der Sitzung 8 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Hofmann schlägt vor, den TOP 7.1 zur Beratung in die Fraktionen zu verweisen und zur Sitzung am 19.05.2015 erneut auf die Tagesordnung zu setzen. Frau Schulz informiert, dass es noch kleinere Änderungen gibt, die sie über den Sitzungsdienst den Ausschussmitgliedern zur Verfügung stellen wird.

Auf die Nachfrage von Frau Schüler führt Frau Schulz aus, dass es während der vorläufigen Haushaltsführung genaue Vorgaben gibt, was ausgezahlt werden darf. Sollte es bei einigen Projekten finanzielle Probleme geben, wird sie diese dem Ausschuss mitteilen.

Die Ausschussmitglieder sind mit der Vorgehensweise einverstanden.

Die Tagesordnung wird mit der genannten Änderung bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport vom 03.03.2015

Die Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport vom 03.03.2015 wird bestätigt.

Abstimmung: 6 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 2 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Vorlagen zur Beratung vor.

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

zu 4.1 Vorstellung der Fachhochschule durch Prof. Dr.-Ing. Falk Höhn

Die Tagesordnungspunkte 4.1 bis 4.3 werden in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben behandelt.

Herr Prof. Dr.-Ing. Falk Höhn stellt die Fachhochschule Stralsund anhand einer Präsentation vor, die der Niederschrift als Anlage beigefügt wird.

Frau Fechner fragt nach, wo man die bisher produzierten Autos vom Baltic Racing Team sehen kann. Herr Dr. Wendorf verweist dazu auf das technische Landesmuseum.

Auf die Nachfrage von Frau Dr. Carstensen erläutert Herr Prof. Höhn, dass „MINT“ kein Hype ist. Es wird versucht junge Frauen zu finden, die Technik studieren möchten. Es gibt an der Fachhochschule einen Frauenstudiengang für Maschinenbau. Derzeit wird analysiert, warum junge Leute immer weniger für Technikstudiengänge erreicht werden können. Es gibt Lehrangebote und man ist an Schulen präsent, aber das gewünschte Ergebnis bleibt aus.

Frau Bartel gibt als Beispiel an, dass es am Fachgymnasium zwei Wirtschaftsklassen und eine E-Technikklasse gab und mittlerweile eine halbe E-Technikklasse und 2 Sozialpädagogikklassen vorhanden sind. Sie ist der Meinung, dass diese Veränderung ein Grund für eine Abnahme an Studiengängen für Elektrotechnik sein könnte.

Herr Dr. Wendorf erklärt, dass am „Schulzentrum am Sund“ versucht wird, mit jungen Klassen zu arbeiten, damit diese frühzeitig für ein Studium an der Fachhochschule begeistert werden.

Herr Prof. Höhn sagt, dass diese Situation woanders auch so ist.

Frau Schüler fragt nach der Familienfreundlichkeit an der Fachhochschule.

Dazu führt Herr Prof. Höhn aus, dass im Rahmen der Möglichkeiten alles getan wird. Die Fachhochschule wurde drei Mal als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Es gibt stundenweise Kinderbetreuung. Es wird auch versucht, eine Tagesmutter an der Fachhochschule anzusiedeln.

Herr Werner fragt nach Plänen und Ideen für Örtlichkeiten innerhalb der Stadt.

Herr Prof. Höhn informiert über Ideen eines Gebäudes für Lehrveranstaltungen, welches in Kombination mit der Stadt betrieben und genutzt werden könnte.

Dafür käme eventuell die Fläche über der Garage am Meeresmuseum in Betracht. Momentan sind jedoch keine finanziellen Mittel für einen Neubau vorhanden.

Auf die Frage von Frau Bartel nach einem Semesterticket für den Nachverkehr für Studenten, informiert Herr Prof. Höhn, dass durch die Studentenschaft bisher kein Wunsch nach einem solchen Ticket bestand. Herr Schwarz fügt hinzu, dass viele Studenten mit dem Fahrrad fahren und kein großer Bedarf bestehe. Außerdem müssten Studenten dann mehr monatliche Gebühren entrichten.

Herr Dr. Wendorf erklärt, dass in der Studentenvollversammlung mehrheitlich für das Semesterticket entschieden werden müsste, was bisher nicht erfolgte.

Herr Hofmann fragt nach möglicher Hilfeleistung und Beistand für die Fachhochschule durch den Ausschuss.

Herr Prof. Höhn wünscht sich einen regelmäßigen Kontakt mit der Stadt und einen dauerhaften Teilnehmer der Fachhochschule in diesem Ausschuss.

zu 4.2 Synergien zwischen Ausschuss und Fachhochschule

zu 4.3 Vorstellung einzelner Projekte bzw. Labore

Es erfolgt ein Rundgang und die Besichtigung einiger ausgewählter Räumlichkeiten der Fachhochschule.

zu 5 Verschiedenes

Die Ausschussmitglieder haben keinen Redebedarf.

**zu 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen
aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beratungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

gez. Maik Hofmann
Vorsitzender

gez. Constanze Schütt
Protokollführung